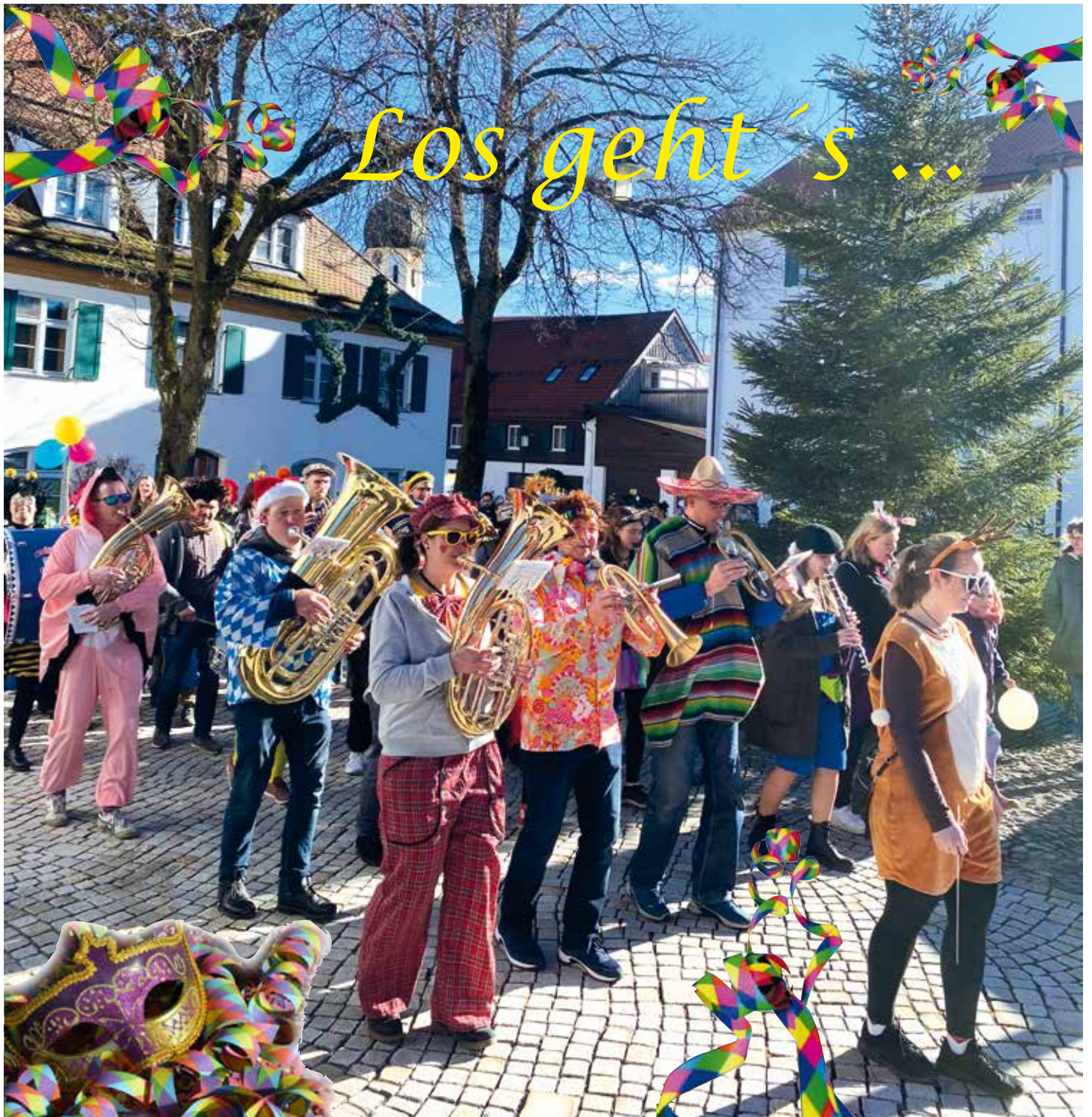


# Drachenbote Roßhaupten

Jahrgang 27

März 2024

Ausgabe 03/2024





 **Aus dem Rathaus**

**Bauleitplanung: 6. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie Bebauungsplan Nr. 14 „Westlich Augsburgs Straße“**

Architekt Hörner stellte in der Gemeinderatssitzung vom 14.2. noch einmal Planzeichnung und Textteil im Detail vor. Zur Sprache kamen die vorgeschlagene Wandhöhe von 7,0 m, die sich am Gebäudebestand im Osten bzw. Norden orientiert. Quer- und Zwerchgiebel sind zugelassen und im Textteil näher definiert. Dachgauben sollen wegen der geringen Dachneigung nicht zugelassen werden. Für Werbeanlagen wurden entsprechende Festsetzungen getroffen, ebenso wie für Einfriedungen. Der Bau von Zisternen zum Schutz von Trinkwasser und Oberflächenabfluss wurde im Gremium begrüßt und unter Hinweisen noch entsprechend ergänzt. Als Ausgleichsfläche soll eine Teilfläche im „Wasenmoos“, ergänzend zu dort bereits festgesetzten Ausgleichsflächen früherer Bebauungspläne in der Größenordnung 3.204m<sup>2</sup> festgelegt werden. Dort vorgesehene forstliche Maßnahmen können mit Eigenleistung des Bauherrn verrechnet werden. Zudem bedarf es noch einer Abstimmung des gesamten Renaturierungskonzepts im Wasenmoos mit dem Naturschutz.

Der Gemeinderat billigte den Vorentwurf Bebauungsplan Nr. 14 Westlich Augsburgs Straße zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und 2 BauGB in der Fassung vom 14.02.2024 und parallel dazu die notwendige 6. Änderung des Flächennutzungsplans.

Thomas Pihusch, 1. Bürgermeister

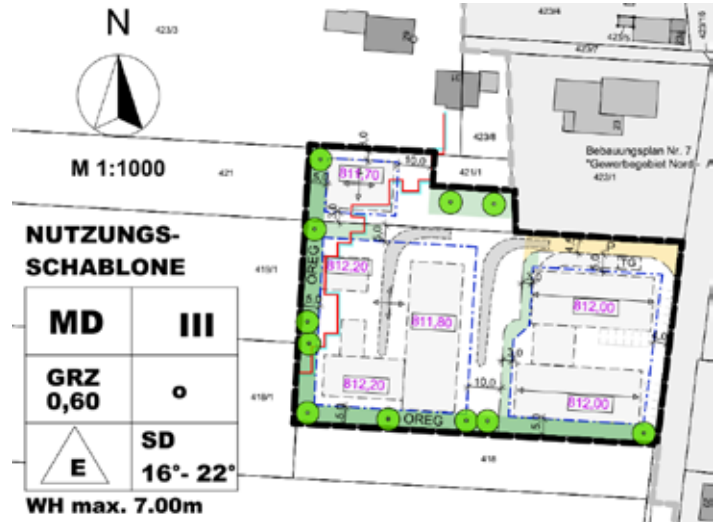
**FLÄCHENNUTZUNGSPLANÄNDERUNG**  
Bereich Augsburgs Straße



**FLÄCHENNUTZUNGSPLAN**  
Gemeinde Roßhaupten  
rechtswirksame Fassung



Vorentwurf zur 6. Änderung des Flächennutzungsplans



Vorentwurf zum Bebauungsplan Nr. 14 (Planskizze)

**Pilotprogramm Demografiefeste Kommune**

Füssen, Halblech, Lechbruck, Rieden, Roßhaupten und Schwangau beteiligen Bürgerinnen und Bürger an einer Strategie für den demografischen Wandel.

Der demografische Wandel ist eine gesellschaftliche Entwicklung, die unser Land nachhaltig verändert. Wir erleben sie in Form einer alternden Bevölkerung, zunehmender Vielfalt und dem Spannungsfeld zwischen Wachstum und Schrumpfung einzelner Regionen. Auf die eine oder andere Weise betrifft uns der demografische Wandel alle. Um sich auf diese Herausforderung einzustellen, haben sich die Orte rund um den Forggensee zusammengeschlossen und beteiligen sich am Pilotprogramm „Demografiefeste Kommune“. Dieses wird vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat gefördert und unterstützt bayerische Kommunen dabei, bedarfsgerechte Strategien für die Herausforderungen des demografischen Wandels zu entwickeln. Die Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, diesen Prozess zu unterstützen.

Vier relevante Aufgabenfelder haben sich im Rahmen von Vorgesprächen für die Region herauskristallisiert:

- Die Versorgung und Einbindung von älteren Menschen
- Verfügbarkeit und Nutzung von Wohnraum
- Lebendige Ortskerne und Gemeinschaft
- Nachhaltiger Tourismus

Bis zum Sommer werden verschiedene Formate der Beteiligung angeboten. Den Auftakt bilden Vor-Ort-Workshops und eine begleitende Online-Beteiligung. Hier sind die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, ihre jeweiligen Bedürfnisse und Ideen mit anderen zu diskutieren und die Ergebnisse in eine regionale Strategie einfließen zu lassen. Zum Abschluss ist eine gemeinsame Veranstaltung mit allen beteiligten Orten geplant.

Weitere Informationen und einen aktuellen Überblick zu diesen Beteiligungsmöglichkeiten erhalten Sie unter [www.demografie-forggensee.de](http://www.demografie-forggensee.de).

Cornelius Heisse, Bamboo Solutions GmbH



Demografiefeste Kommunen um den Forggensee

## Gemeindewald – Selbstwerber für Brennholz

Im Gemeindewald sind wieder mehrere Lose Brennholz für Selbstwerber zu vergeben. Voraussetzung ist ein absolvierter Motorsägenkurs. Interessenten melden sich bitte an der Gemeindeverwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten oder telefonisch unter 08367 91214-0.

Thomas Pihusch, 1. Bürgermeister

## Termine / Veranstaltungen

- Fr. 01.03.** **Weltgebetstag im Pfarrheim**  
19:30 Uhr, anschließend gemütliches Beisammensein
- Sa. 02.03.** **Altpapiersammlung des Trachtenvereins**  
ab 8:00 Uhr, bereitlegen
- Sa. 09.03.** **Kinderkleider & Spielzeugbasar**  
10:00 - 12:00 Uhr, Mehrzweckhalle
- So. 10.03.** **Jugendkonzert der Musikkapelle**  
14:00 Uhr, Mehrzweckhalle
- Sa. 23.03./  
So. 24.03.** **Lindl HolzKunst, Heilräume schaffen mit dem Monokord der Klangliege und der Stimme**, Augsburgstr. 6,  
Info und Anmeldung 0 83 67/9 13 58 91 oder [info@naturholzmoebel-lindl.de](mailto:info@naturholzmoebel-lindl.de)
- Fr. 29.03.** **Kreuzweg auf den Kalvarienberg**  
10:00 Uhr, Treffpunkt 1. Station bei jedem Wetter (Frauenverein)
- Sa. 31.03.** **Osterkonzert des Musik- und Gesangsvereins** 20:00 Uhr, Mehrzweckhalle
- So. 14.04.** **Hl. Kommunion**, St. Andreas Kirche  
9:00 Uhr, Treffpunkt Gemeindehaus - Musikzug zur Kirche

## Tourist Information

### Jede Stimme für das Allgäu zählt – Die Publikumswahl um Deutschlands schönsten Wanderweg ist gestartet.



Bisher hat noch kein Allgäuer Wanderweg die Publikumswahl um Deutschlands schönsten Wanderweg gewonnen. Das soll sich in diesem Jahr ändern. Ab dem 12. Januar 2024 dürfen sich die Allgäuer Logenplatzroute in der Kategorie Mehrtagestour und zwei weitere Allgäuer Wanderwege in der Kategorie Tagestouren nun dem Publikum zur Wahl stellen. Diese findet statt vom 12. Januar 2024 bis zum 30.06.2024, 24 Uhr. Abstimmt werden kann online im Wahlstudio des Wandermagazins unter <http://www.wandermagazin.de/wahlstudio> oder per Postkarte, die in den Gemeinden und Touristinformationen des Landkreises ausliegen. Das Mitmachen lohnt sich, denn das Wandermagazin verlost unter den Teilnehmenden zahlreiche hochwertige Preise.

Zu diesem Wettbewerb sind in diesem Jahr 100 Wanderwege ins Rennen gestartet. Die Allgäuer Logenplatzroute hatte die erste Hürde beim Wettbewerb um die Wahl als Deutschlands schönsten Wanderweg genommen und wurde von der Jury aus eingereichten 100 Wanderwegen unter die TOP 10 der Kategorie Mehrtagestouren nominiert. Nun ist das Publikum gefragt.

Die Allgäuer Logenplatzroute ist einer von drei Ostallgäuer Fernwanderwegen (neben der Allgäuer Königsalpenroute und der Allgäuer Idyllegartenroute), die als Ergänzung zur Wandertrilogie Allgäuer im Erlebnisraum Schlosspark den Wanderer in besonders schöne Ecken führt. Start der Route für alle, die gerne zwischen entspannten Abschnitten und Höhenmetern wechseln, ist das Honigdorf Seeg. Von dort geht es nach Nesselwang, über Görissried, Marktoberdorf, den Auerberg nach Lechbruck und über Roßhaupten zurück nach Seeg. Neben den Fernwanderwegen gibt es unter dem Titel „Königlich Wandern im Allgäu“ außerdem die schönsten 32 Halbtages- und Tagestouren, die aktuell nach und nach beschildert werden. Einen Überblick über die Ostallgäuer Wanderangebote gibt es unter [www.schlosspark.de/wandern](http://www.schlosspark.de/wandern)

Tourist-Information Ursula Jörg

## ENGEL & VÖLKERS



## Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche Bewertung Ihrer Immobilie

87629 Füssen • Luitpoldstr. 5 • Tel. 08362 / 92 69 455  
87600 Kaufbeuren • Gutenbergstr. 1 • Tel. 08341 / 90 83 224  
[ostallgaeu@engelvoelkers.com](mailto:ostallgaeu@engelvoelkers.com)

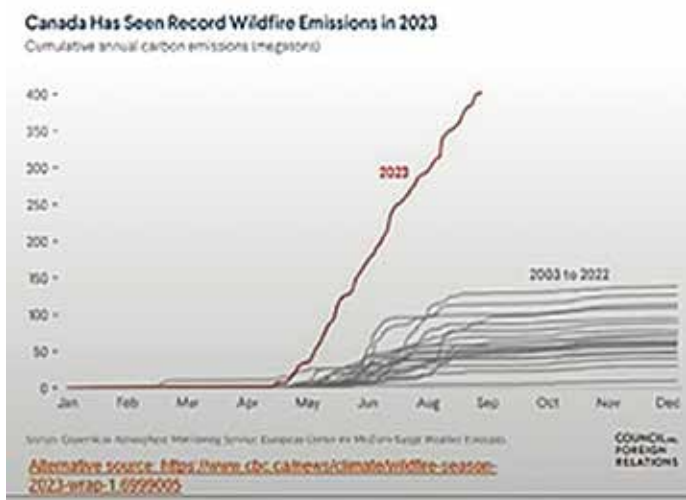
Ostallgäu und Kaufbeuren  
Platz Immobilien GbR | Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH

# Arbeitskreis Klima

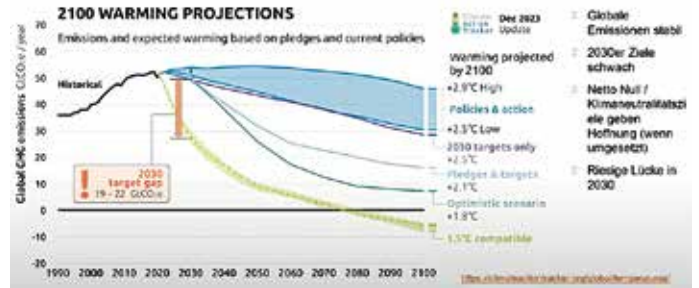
## Bericht über die Sitzung am 08.02.2024

### Wichtige Weichenstellung der Weltklimakonferenz in Dubai und der EU-Kommission vom 6.2.2024

Unter dem Eindruck der höchsten je gemessenen Temperaturen, die auch außerhalb der bisher gedachten Grenzen lagen und sowohl bei den Luft- aber auch bei den extrem hohen MeeressSSERTemperaturen für alle sichtbar waren, fand die Weltklimakonferenz 2023 in Dubai statt. Mit diesen Daten gab Antonio Guterres den Hinweis, dass wir weltweit in den Notfallmodus umschalten müssen. Die extremen Wetterereignisse rund um dem Globus seien nur ein Vorgeschmack dessen, was wir zu erwarten haben. Immerhin konnte die Konferenz erreichen, dass ein von rund 200 Staaten unterzeichnetes Abschlussdokument die Zustimmung erhielt. Auch die EU-Kommission hat am 6.2.2024 ein Etappenziel für 2040 präsentiert und es muss sich jetzt noch zeigen, ob die Regierungen auch den Mut, die Kraft und die Argumente finden, ihre Bevölkerung auf Veränderungen und Verzicht einzustellen. Die jüngsten Demonstrationen der Landwirte (die im Kern wegen der überbordenden Bürokratie usw. berechtigt sind) lassen berechnete Zweifel aufkommen. Über die nachfolgenden Fragen wurden im Arbeitskreis deshalb lebhaft diskutiert, weshalb ich diese Fragen als Denkanstoß und Diskussionsstoff in den Familien weitergeben möchte: Warum wurde die Umsetzung der Ergebnisse der Borchert-Kommission (z.Zt. von Juli Klöckner als BMEL) im Jahr 2020 noch nicht in Angriff genommen und stattdessen jetzt der Sündenbock nur bei der Ampelregierung verortet? Ist unsere repräsentative Demokratie noch fähig, notwendige und zukunftsweisende Entscheidungen, die zwangsläufig auch mit Verzicht, Einschränkungen oder Belastungen verbunden sind, auf die Tagesordnung zu nehmen? Sind wir generell bereit uns den Zukunftsaufgaben zu stellen und daraus auch Konsequenzen zu ziehen?



Der Anstieg der Waldbrände in Canada im Vergleich der letzten 20 Jahre



Die Grafik zeigt die Soll-Ist und Zielwerte für die CO<sub>2</sub>-Reduktion

### Der Monitoringbericht Klimafolgen und Klimaanpassung der LfU Bayern

Im Januar wurde der Monitoringbericht Klimafolgen und Klimaanpassung der LfU Bayern (Bayerische Landesanstalt für Umwelt) vorgelegt. In diesem Bericht wird ebenfalls auf den spür- und erlebbaren Klimawandel mit seinen Hitze- und Trockenperioden verwiesen, wobei der Blick auf die seit 2003 rückläufige Grundwasserneubildung und auf die Zunahme der gesundheitlichen Risiken durch Hitzebelastung und Extremereignisse gerichtet wird. Der Bericht zeigt auch auf, dass die sofortigen und umfangreichen Klimaschutzmaßnahmen die Haushalte der Kommunen und Landkreise entsprechend finanziell belasten. So sind die jährlichen Kosten in den letzten 20 Jahren von 100 auf 160 Mio € gestiegen. Eine Lehre, die wir aus dem Bericht ziehen könnten, wäre für mich: Lieber jetzt schon möglichst viel unserer finanziellen Ressourcen in die Vermeidung zu investieren, damit wir später nicht ein Vielfaches für die Folgenfinanzierung des Klimawandels aufbringen müssen. Mein Plädoyer lautet demzufolge, über diese Wechselwirkung einmal nachzudenken und die Nachhaltigkeit in unsere Entscheidungen einfließen zu lassen.

### Der Bürgerentscheid in der Gemeinde Mehring gegen die Windkraft

Auch wenn in unserem Gebiet die Windkraft derzeit nicht im vorrangigen Fokus steht, macht uns der Bürgerentscheid in der Gemeinde Mehring hellhörig, weil alle durchgeführten Bürgerentscheide zur Windkraft in den letzten Jahren sich für die Windkraft ausgesprochen haben. Bei der Ursachenanalyse bringt es uns dann aber weiter, wenn wir uns daran erinnern, dass unser MP Söder im Dezember 2022 verkündet hat, dass er den größten On-shore Windpark Deutschlands im Altöttinger Land errichten will und die betroffenen Bürgermeister von dieser Absicht aus der Presse erfahren haben. Das Gefühl der Ohnmacht (die Regierenden entscheiden über unsere Köpfe hinweg) ist einer der genannten Gründe, weshalb sich Widerstände in der Region formiert haben. Als weitere Ursache wird wohl auch eine Rolle spielen, dass ein französischer Großinvestor offensichtlich mit den Staatsforsten eine entsprechende Vereinbarung getroffen hat und den Bürgern der Region nur eine unzureichende wirtschaftliche Teilhabe an diesem Projekt geboten wurde. Wir können daraus aber lernen, wie man ein Großprojekt keinesfalls auf den Weg bringen sollte.

Reinhard Kleinhenz





## MGH „Mitanand“

### Besuch im MGH von Bundestags- und Landtagsabgeordneten

Die Mitarbeiter und Ehrenamtlichen des Mehrgenerationenhauses Mitand und der Kontaktstelle Pflege und Demenz freuten sich im November über den Besuch des Bundestagsabgeordneten Stephan Stracke und des Landtagsabgeordneten Andreas Kaufmann. Sie zeigten Interesse an der sozialen Arbeit vor Ort und bei einem gemeinsamen Mittagessen kam man ins Gespräch über Förderungen, Wünsche und Pläne der Einrichtung. Auch Bürgermeister Thomas Pihusch, Gemeinderatsmitglieder des Sozialausschusses und der Vorstand des Fördervereins waren dazu eingeladen.



Foto von Büro Stephan Stracke, v.l. Fridolin Linder, Günther Seelos, Stephan Stracke, Anette Schweiger, Lydia Stocker, Gisela Faber, Frank Eigenbrod, Andreas Kaufmann, Thomas Pihusch, Rudolf Zündt

Foto/Text: Gisela Faber

### Ehrungen zum 15 jährigen Jubiläum des MGH

Als kleines Dankeschön für den unermüdlichen Einsatz der Ehrenamtlichen des Mehrgenerationenhauses wurden diese auch dieses Jahr wieder zu einem Essen in die Pizzeria Taormina eingeladen. Anette Schweiger gab einen interessanten Rückblick über das Jahr 2023 mit seinen Ereignissen im MGH. Zu den Neuerungen zählte die Anerkennung als unabhängige Pflegeberatungsstelle von der Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassenverbände in Bayern und auch die Unterstützung durch die neue Kollegin Regina Carbone für die Kontaktstelle Demenz und Pflege. Besondere Ereignisse waren eine gelungene Faschingsfeier, ein Erste-Hilfe-Kurs mit Andreas Faust, ein Vortrag über Wohnraumanpassung mit Renate Dantinger, der Fachtag Demenz in Irsee mit dem Helferkreis, ein Vortrag übers MGH im Schlossbrauhaus in Schwangau, die 2.Ostallgäuer Pflegekonferenz im Landratsamt, die Sommerakademie, Kuchen- und Glühweinverkauf im Pfannerhaus und schließlich am 7.Oktober das Jubiläumskonzert zum 15-jährigen Bestehen des Mehrgenerationenhauses mit dem Kammerorchester Füssen, Streicherschülerinnen aus Hohenschwangau und dem Moderator Johannes Hitzelberger.

Besonders erfreulich war es, dass 6 Personen geehrt werden konnten, die schon seit Start des MGH mitarbeiten oder die Einrichtung in vielen Bereichen mit ihrer Zeit und ihren Begabungen unterstützen.

Diese waren: Anette Schweiger (Leiterin des MGH), Rudolf Zündt (Organisation der Fahrdienste und Essenslieferungen), Margit Schweiger (Helferkreis, Kuchenbäckerin), Sandra Dicomy (Helferkreis, Kuchenbäckerin), Ingrid Kanowski (Ehrenamtliche am Mittagstisch), Tanja Böck (Unterstützung bei Print und Medien).



Von h.l. Tanja Böck, Rudolf Zündt, Anette Schweiger, Thomas Pihusch, Margit Schweiger v.l. sitzend: Ingrid Kanowski, Sandra Dicomy

Foto/Text: Gisela Faber

### Fasching im MGH

Auch in diesem Jahr konnten wir im Mehrgenerationenhaus wieder einen fröhlichen Faschingsnachmittag erleben. Los ging direkt nach dem geselligen Mittagstisch, bei dem sich bereits eine ganze Gruppe von Jung bis Alt mit Almschnitzel, Spätzle und Salat für den Nachmittag gestärkt hatten. Musikant Rupi aus Pfronten brachte uns mit seiner Gitarre, mit Gesang und Polonaise den ganzen Nachmittag zwischen den Einlagen in Faschingslaune. Es gab Kaffee, Getränke, frisch gebackene Kiachla und Kuchen.



Zum Amusement der heiteren Runde trugen auch Silke Hummel und Ulrike Puchele bei. Zuerst durften wir von der aufgetragenen und noch im Bademantel befindlichen Silke erfahren, wie sich ihr gerade abrupt beendeter Hallenbadbesuch abspielte und welche Überraschungen es dabei gab. Danach konnten wir im Intercityzugabteil von Füssen nach Marktoberdorf zwei sehr feinen Damen live bei ihrer witzigen pantomimischen Interaktion zusehen. Ulrike Puchele war dabei eine sehr talentierte und perfekt



ausgestattete Nachahmerin. 😊Zugschaffnerin Tanja Böck musste aus Sicherheitsgründen die Zugfahrt prompt beenden, bevor es fast zu einem Rauchalarm gekommen wäre.

Die Tanzmädels aus Roßhaupten zeigten uns ihren frisch einstudierten Disneyfiguren-Tanz. Zur passenden Musik tanzten Minniemaus, Elsa und Olaf, Tinkerbell und ihre Feen, Cinderella, Bambi, Alice, Schneewittchen und Rotkäppchen, Graf Dracula, Pocahontas und Jasmin.



Alle Tänzerinnen waren mit Feuereifer und viel Rhythmusgefühl dabei. Der krönende Höhepunkt kam zum Schluss. Die Riedar Garde beeindruckte das Publikum mit ihrem Garde- und Showtanz. In diesem Jahr waren sie als Rennfahrerinnen und Rennmechanikerinnen in der Formel 1 unterwegs und brachten die Zuschauer in Begeisterung.



Alle Gruppen und Vorführenden ernteten viel Applaus für ihre Einlagen.

Fotos/Text: Anette Schweiger



## Evang. Kirchliche Nachrichten

### Termine der ev. Himmelfahrtskirche in Lechbruck



#### März

- Fr. 01.03. 18:30 Weltgebetstag – Katholische Pfarrsaal Lechbruck
- So. 03.03. 09:30 Gottesdienst (Pfr. Klaus Dotzer)
- So. 10.03. 09:30 Gottesdienst (Pfrin. Henrich-Eck)
- So. 17.03. 09:30 Gottesdienst (Präd. A. Kimmerle)
- So. 24.03. 09:30 Gottesdienst (Pfrin. Ottenthaler)
- Do. 28.03. 10:30 Gründonnerstag Gottesdienst im Siebenbürgerheim (Pfrin Henrich-Eck)
- Fr. 29.03. 15:00 Karfreitag, Gottesdienst (Pfrin Henrich-Eck)
- Sa. 30.03. 19:00 Osterfeuer mit Andacht (Pfrin. Henrich-Eck)
- So. 31.03. 10:00 Ostersonntag Familiengottesdienst mit AM (Pfrin. Henrich-Eck)

### Herzliche Einladung zum Osterfeuer an Karsamstag um 19 Uhr im Kirchgarten



KIRCHE MIT KINDERN

### Familiengottesdienst an Ostersonntag um 10:00 Uhr

Herzliche Einladung an alle!

### Der Umbau unserer Kirche hat begonnen

Anfang Januar haben die Umbauarbeiten nun begonnen. Es entsteht ein geräumiges, barrierefreies WC und eine neue Küche, in die man ohne hindernde Wand gelangen kann. Alle Fenster werden ausgetauscht und die Kirche bekommt einen schönen Außenanstrich. Architekt Jürgen Winkelmann, der durch seine langjährige Erfahrung hervorragend berät, betreut den kleinen Umbau. Wir sind gespannt, wie es dann schön aussehen wird und werden es auch gemeinsam mit einem kleinem Empfang feiern, wenn es so weit ist. Der Termin wird dann in den jeweiligen Gemeindeblättern noch bekannt gegeben.



Wer hat Interesse an unserer Küche, sie ist gut erhalten und mit drei Unter- und Oberschränken und Spüle günstig abzugeben! Bitte melden im Pfarramt unter Tel. 08862 -932656

PfarrerIn Henrich-Eck



## Kirchliche Nachrichten

### Pfarreiengemeinschaft Roßhaupten Gottesdienstordnung



#### ST. ANDREAS ROßHAUPTEN

##### Freitag, 01.03.

- 16:00 Hl. Messe entfällt!  
19:30 Weltgebetstag im Pfarrheim

##### Sonntag, 03.03.

- 8:15 Rosenkranz und Beichtgelegenheit  
8:45 Pfarrgottesdienst

##### Mittwoch, 06.03.

- 16:30 Fastenandacht

##### Samstag, 09.03.

- 18:30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit  
19:00 Vorabendmesse zum 4. Fastensonntag

##### Sonntag, 10.03.

- 14:00 Pfarrnachmittag im Pfarrheim mit Vortrag von Pater Joshi über Indien

##### Mittwoch, 13.03.

- 16:30 Fastenandacht

##### Sonntag, 17.03.

- 10:00 Rosenkranz  
10:30 Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge.  
anschl. Pfarrfamilientreff im Pfarrheim

##### Dienstag, 19.03.

- 8:30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit  
9:00 Festgottesdienst

##### Mittwoch, 20.03.

- 16:30 Fastenandacht

##### Sonntag, 24.03.

- 8:45 Palmweihe und Prozession - Feier des Einzugs Christi in Jerusalem

##### Mittwoch, 27.03.

- 16:30 Fastenandacht

##### Donnerstag, 28.03.

- 19:30 Rosenkranz und Osterbeichtgelegenheit  
20:00 Hl. Messe vom Letzten Abendmahl - Fußwaschung, anschl. Anbetung des Herrn

##### Freitag, 29.03.

- 9:00 Kreuzwegandacht  
10:00 Kreuzwegandacht auf den Kalvarienberg. Treffpunkt an der 1. Station, bei jedem Wetter!  
15:00 Karfreitagliturgie - Feier vom Leiden und Sterben Christi - anschl. Beginn der Novene zur göttlichen Barmherzigkeit

##### Samstag, 30.03.

- 10:30 Novene zur göttlichen Barmherzigkeit

- 21:00 Feier der Osternacht mit Speisenweihe. Nach der Osternacht werden geweihte Ostereier verteilt.

##### Sonntag, 31.03.

- 8:15 Rosenkranz und Osterbeichtgelegenheit  
8:45 Festgottesdienst mit Speisenweihe  
16:30 Novene zur göttlichen Barmherzigkeit

##### Jeden Donnerstag:

- 16:00 Hl. Messe in Sameister  
17:00 Gelegenheit zur stillen Anbetung bis 21:00 Uhr in der Pfarrkirche.  
17:00 Aussetzung des allerheiligsten Altarsakramentes und Barmherzigkeitsrosenkranz,  
18:00-18:30 Beichtgelegenheit,  
20:00-20:30 Jesusgebet um den Frieden in der Ukraine, in Armenien, im nahen Osten und in der Welt,  
20:45 Komplet (Nachtgebet der Kirche)

##### Jeden Freitag:

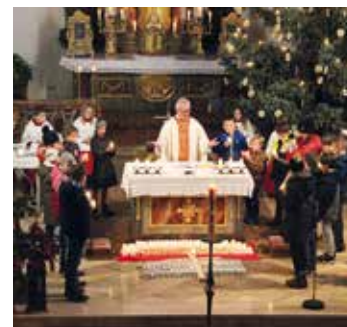
- 15:30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit  
16:00 Hl. Messe

Marlies Köpf

### Kommunionvorbereitung



10 Mädchen und 8 Buben freuen sich heuer über Ihre Erstkommunion am 14.04.2024. Krippenspiel, Weggottesdienste, Rosenkranz basteln, Weihwasserkessel töpfeln usw. werden von den Kindern mit großer Freude zur Vorbereitung auf die Kommunion durchgeführt. Auch der Kirchgang gehört natürlich dazu.



Wir möchten uns ganz herzlich bei Herrn Pfarrer Alois Linder bedanken, der in den letzten Wochen in den Gottesdiensten sich sehr den Kindern angenommen hat.

Foto/Text: Martina Lipp





## Dorfmuseum

### Kunst, Lyrik und Friedensklang im Pfannerhaus



Mit einer Ausstellung der Künstlerin Simone Schramm mit dem Titel "Bisher" eröffnet das Dorfmuseum im Pfannerhaus nach der Winterpause wieder seine Pforten. Vom **23.03. bis 07.04.2024** können Besucher jeweils Samstag und Sonntag, sowie zusätzlich am Ostermontag, den **01.04. von 15 bis 18 Uhr** einen Einblick in das bisherige Schaffen der Füssnerin bekommen.

**Am Freitag, dem 22.03. findet ab 19:30 Uhr die Vernissage statt.**

Neben zahlreichen Kunstwerken mit Ölfarben, sowie Zeichnungen mit Pastellkreide, Farbstiften und Kugelschreiber sind auch Gedichte aus eigener Feder Teil der Präsentation, entweder vorgelesen bei der Eröffnung, in Form von handgemachten Gedichtbänden oder "verteilt" zwischen den bildlichen Darstellungen. Wie schon in vergangenen Auftritten der Künstlerin deutlich

wurde, spielt das Thema Weiblichkeit in allen Werken eine wichtige Rolle. Bei der Vernissage stellt die Künstlerin zusätzlich das Projekt Friedensklangwelle vor, wo sie als Mitwirkende in einem Künstlerkreis Musikinstrumente, sogenannte Tankis, mitgestalten darf. Ein fertiges Exemplar steht Interessierten an diesem Tag zur Klangprobe zur Verfügung. Während der Ausstellung ist das Museum geöffnet.

Foto/Text: Gudrun Altmannshofer

#### Öffnungszeiten Dorfmuseum im März und April

23.3. – 7.4.

jeden Samstag, Sonntag und am Ostermontag  
15:00 – 18:00 Uhr

Sonderführungstermine sind möglich unter Tel. 08367/606.  
Internetseite: <http://dorfmuseum.rosshaupten.de>

#### Täglich geöffnet

10 – 18 Uhr

Via Claudia InfoZentrum im Pfannerhaus  
Seiteneingang links, Türöffner betätigen





 **Grundschule**

**Abenteuer Kläranlage**

Wir, die Klasse 4a, behandelten seit einigen Wochen das Thema „Wasser und Wasserreinigung“. Deshalb ging unsere Klassenlehrerin Frau Hassold mit uns zur Kläranlage in Roßhaupten. Am 09.02. machten wir uns bei gutem Wetter auf den Weg, um uns die Reinigung des Abwassers anzusehen. An der Kläranlage angekommen erwartete uns Alexander Strobel, der sich seit einem Jahr um die Wasserreinigung von Roßhaupten kümmert. Herr Strobel zeigte uns als Erstes den Rechen, der die groben Schmutzteile aus dem Wasser reht. Hier roch es nicht so angenehm, weshalb sich viele von uns die Nase zuhielten.

Danach erklärte uns Herr Strobel etwas über spezielle Bakterien, die beim Wasserreinigen unterstützen. Diese Bakterien leben am liebsten in Lavagestein. Wir durften sogar sehen, wo die Lavasteine für die kleinen Bakterien gelagert werden. Oben auf einem Gebäude waren sie. Damit die Bakterien mit genügend Wasser versorgt sind, wird ein runder Sprenger eingesetzt aus dem Wasser herausfließt. Unter diesem Bereich war ein weiteres Becken. Dort flossen kleine Wasserfälle in einen Minifluss. Das letzte Becken, welches wir uns ansahen, war das sogenannten Karussell, das sich gähnend langsam im Kreis bewegte. Alle durften ein Stückchen mitfahren.



Danach verabschiedeten wir uns von Herrn Strobel. Nochmal vielen Dank für diese interessante und beeindruckende Führung!

Sofie Gött

 **Kindergarten**

**Faschingsparty im Kindergarten**



In der Faschingswoche herrschte ausgelassene Stimmung im Kindergarten. Die Kinder waren mit fantasievollen Kostümen verkleidet. So trafen Einhörner auf Feuerwehrmänner und Prinzessinnen auf Piraten. Das Puppentheater Hein brachte „Urmel aus dem Eis“ auf die Bühne und alle fieberten bei den Abenteuern des kleinen Drachen mit. Für das leibliche Wohl war gesorgt und jedes Kinder erhielt einen leckeren Faschingskrapfen.

Wir bedanken uns herzlich beim Elternbeirat für die finanzielle Unterstützung.

Foto/Text: Das Kindergartenteam

**Kuchenverkauf von Grundschule und Kindergarten**

Am Palmsonntag, 24.03.2024 findet wieder der jährliche Kuchenverkauf statt. Nach der Kirche ab ca. 10 Uhr bis ca. 13 Uhr können leckere Kuchen und Torten im Gemeindesaal erworben werden. Der Erlös geht an den Kindergarten und die Grundschule. Wir freuen uns auf viele Naschkatzen.

Elternbeirat Grundschule und Kindergarten





**O P E L**

**OPEL MEIER**  
*Lechbruck am See*  
 Am Bahnhof 2 • Tel. 08862/8498 • Fax 7667

**NEUWAGEN-JAHRESWAGEN-GEBRAUCHTWAGEN**



**OMV**

- Jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag TÜV im Haus
- Unfall-Instandsetzung
- Lackierung im Haus
- Steinschlag-Reparaturen
- Klimaanlage Checks
- Reparaturen aller Fahrzeuge
- Mietwagen Opel-Rent
- Tankautomat für sämtliche Karten



Kraftstoffverbrauch Astra ST Hybrid (gewicht/kombiniert) 1,1-1,0l/100km; CO<sub>2</sub>-Emission(gewicht/kombiniert) 25-23 g/km; Effizienzklasse A+

**Gute Fahrt wünscht Ihr Autohaus Meier, Inh. Thomas Graml, Am Bahnhof 2, 86983 Lechbruck**

## Vereine

### DRACHENKINDER

**KINDERKLEIDER- & SPIELZEUGBASAR**  
**ROSSHAUPTEN**  
**Samstag, den 9. März 2024**  
**10 - 12 Uhr**  
 Mehrzweckhalle Rosshaupten

Annahme: Freitag 08.03.2024 14:00 - 17:00 Uhr  
 Verkauf: Samstag 09.03.2024 10:00 - 12:00 Uhr  
 Abholung: Samstag 09.03.2024 17:30 - 18:00 Uhr

mit Kuchenverkauf

Frühjahr- und Sommerkleidung bis Gr. 175, Schuhe (max. 3 Paar), Umstandsmode, Kinder- und Babyausstattung, Aerositze, Spielwaren (keine Kuscheltiere, elektrische Geräte, Tonies), Kinderwagen, Buggy, Sommersportartikel: Alle Infos auf unserer Homepage!

Telefon-Nr. 01523/4787648 - info@kleiderbasar-rosshaupten.de - www.kleiderbasar-rosshaupten.de

### EISHOCKEY / BULLS

#### Neues Outfit der Bulls

Die Bulls Rosshaupten bedanken sich recht herzlich bei den Firmen Land- und Forsttechnik Schmid, Getränke Zimmermann und Fenstertechnik Dopfer für das großzügige Sponsoring zur Finanzierung der neuen Trikots! Ein besonderes Dankeschön gilt auch Marc Meier von der Firma Schanner für die unkomplizierte und preiswerte Vermittlung.



Foto: Christina Puchele, Gruppenfoto der Bulls mit Sponsoren

Glücklicherweise können wir eine stetige Neuaufnahme von Mitgliedern verzeichnen. Dies erfordert natürlich von Zeit zu Zeit auch neue Trikots. Durch die großartige Unterstützung der vier oben genannten Firmen konnten wir die gesamte Mannschaft endlich wieder neu ausstatten. Pünktlich zum Saisonstart der FZ-Runde waren die Trikots und Stützen, auch dank Anna Zimmermann und

Mirjam Lohwasser die noch kurzfristig den Klettverschluss einnähen, fertig und konnten zum Eröffnungsspiel gegen Rückholz eingesetzt werden.



v.l. Martin Schmid, Stefan Schmid, Sebastian Schmid-Lindner, Mario Dopfer und Christoph Zimmermann

Herzlichen Dank auch an Christoph Zimmermann und Martin Schmid, die das Outfit gewählt, die Sponsoren aktiviert und die Bestellung auf den Weg gebracht haben. Nicht nur das neue Outfit, sondern auch der bisherige Erfolg in der FZ-Runde kann sich sehen lassen, dass bestätigt der aktuell erste Platz in der Vorrunden-Tabelle ([www.fz-Runde.de](http://www.fz-Runde.de)) Wer uns im neuen Trikot in Aktion sehen möchte, hat dazu noch im Halbfinale (voraussichtlich am Mittwoch den 06.03.2024 um 20:10 Uhr in Füssen) und am Finaltag am 16.03.2024 in Pfronten, die Gelegenheit.

Und wenn jemand Interesse am Hobby-Eishockey hat und gerne mal „reinschmecken“ möchte, hat am 20.03 und 27.03 jeweils um 20:10 Uhr in Füssen die Möglichkeit ein Probetraining mit den Bulls zu absolvieren.

Anmeldung bitte unter: 0170 890 3492

Sebastian Schmid-Lindner

### FEUERWEHR ROSSHAUPTEN

#### Hauptversammlung 2024

Im Fokus der Hauptversammlung der Feuerwehr stand in diesem Jahr die Vorstandswahl, nachdem beide Vorstände für die kommende Periode, zum Teil aus Altersgründen, nicht mehr antreten werden.

Bei ihrer letzten Versammlung als Verantwortliche der Vorstandschaft konnten Josef Walk und sein Stellvertreter Robert Miller im gut besuchten Gemeindesaal die Aktiven, die Ehrenmitglieder, den Bürgermeister, sowie einige Gemeinderäte, die Jugendfeuerwehr, Pfarrer Alois Linder, Kreisbrandinspektor Klaus Grosch und den Kreisbrandmeister Dirk Schranz begrüßen.

Der erste Punkt auf der Tagesordnung waren die einzelnen Berichte, unter anderem von der Schriftführerin, vom Jugendwart und vom Kassenwart, die der Reihe nach verlesen wurden. Robert Miller ging mit seinem Bericht auf die Ereignisse der letzten 12 Monate ein. Die 76 aktiven Mitglieder, darunter zwei Frauen, haben bei 26 Einsätzen insgesamt 536 Stunden ehrenamtliche Arbeit abgeleistet. Die Schwerpunkte waren im vergangenen Jahr der Brand in Lechbruck im Sommer, mehrere Verkehrsunfälle und Hilfe bei Sturmschäden, besonders nach dem Winterereinbruch Anfang Dezember. Weiterhin waren einige Maschinisten Ende August in Bad Baisersoiern nach dem



schweren Unwetter an vier Tagen als Bedienpersonal für die Hebebühnen der Firma GEMA im Einsatz und leisteten vor Ort wertvolle Hilfe bei der Abdichtung der zerstörten Dächer.

Die anschließenden Wahlen wurden von Bürgermeister Thomas Pihusch geleitet. Beide Kommandanten wurden einstimmig wiedergewählt und Robert Miller und Rudi Mielke nahmen die Wahl jeweils dankend an. Als Vorstand stellten sich Hubert Rietzler und Daniel Kreutzer als sein Stellvertreter zur Wahl. Beide Kandidaten wurden mit überwältigender Mehrheit gewählt und auf die Frage nach der Annahme der Wahl gaben beide Ihre Zustimmung. Wiedergewählt wurden auch Sabrina Wolf als Schriftführerin, Georg Hummel als Kassier und die beiden Kassensprüfer Alois Guggemos und Andreas Schwarzenbach.



*Foto: Alois Guggemos, v. l. stv. Kommandant Rudi Mielke, Kommandant Robert Miller, stv. Kommandant Max Mielke, Kassier Georg Hummel, stv. Vorstand Daniel Kreutzer, Vorstand Hubert Rietzler, bisheriger Vorstand Josef Walk, Schriftführerin Sabrina Wolf und Bürgermeister Thomas Pihusch*

Der Bürgermeister bedankte sich bei den gewählten und wiedergewählten Kameraden für die Bereitschaft diese Ämter zu übernehmen. Er dankte aber vor allem den scheidenden Vorständen für deren Einsatz. Pfarrer Alois Linder, in Vertretung für Pfarrer Hans-Ulrich Schneider, honorierte die Arbeit der Feuerwehr, besonders auch die Hilfe bei seinem goldenen Priesterjubiläum. Der neue Kreisbrandinspektor Klaus Grosch überbrachte die Wünsche und Gratulationen vom Kreisbrandrat Markus Barnsteiner und machte auf den überörtlichen Ausbildungstag in Marktoberdorf aufmerksam. Er warb für das Lehrgangsangebot des Kreisfeuerwehrverbandes und für die Kreisfloriansmesse in Ruderatshofen. Die Jugendfeuerwehr lud er für den schwäbischen Jugendleistungswettbewerb in Sulzberg im September und den anschließenden Kreisjugendtag ein.

Die anwesenden Vereinsvertreter bedankten sich für die angenehme Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und den Verantwortlichen. Der Trachtenverein sprach noch eine Einladung für den gemeinsamen Faschingsball und das Maibaumaufstellen aus. Die Versammlung endete traditionell mit dem Leitspruch aller Feuerwehren „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr.“

Foto/Text: Alois Guggemos

## Jakob Straub ist jetzt Feuerwehr-Rentner

Mit dem 65. Geburtstag scheidet man bei der Feuerwehr aus dem aktiven Dienst aus und kommt in die Feuerwehr Rente. Zu seinem Geburtstag sind Mitte Januar der neue Vorstand Hubert Rietzler und der Kommandant Robert Miller mit einem kleinen Präsent beim „Jack“ vorbeigekommen und haben die Glückwünsche von allen Feuer-

wehrlern überbracht. Wir wünschen dir in deinem neuen (Un) Ruhestand Alles Gute und viel Gesundheit. Deine Feuerwehr Roßhaupten



*v.l. Robert Miller, Jubilar Jakob Straub, Hubert Rietzler*

Foto/Text: Alois Guggemos

## Jugendfeuerwehr beim Silvesterlauf in Kempten



Zum bereits vierten Mal waren wir mit der Jugendfeuerwehr am letzten Tag des Jahres beim Silvesterlauf in Kempten dabei. Mit 15 Teilnehmern sind wir mit fast 2000 Sportlerinnen und Sportlern aus dem ganz Süddeutschland und den angrenzenden Ländern eine Runde mit 5 km gelaufen. Am schnellsten war diesmal Valentin Klement. Danke an Gerhard Geiger für den Bus und an den Andi und Frieda mit Hanna für den Fahrdienst.

Text Alois Guggemos / Foto Andreas Linder

## FRAUENVEREIN

### Stimmung, Spaß und viele Gäste



Der Frauenverein Roßhaupten lud zum bunten Faschingstreiben in die Mehrzweckhalle. Am Freitag ging es mit dem Kränzle los, am Sonntag folgte der bunte Nachmittag.

Durch die Veranstaltungen führten Detlef aus Kölle mit seinem Moppelchen (wir kennen die Beiden als Silke und Ulrike, Bild v.l. nach rechts). Zuerst trat der Frau-

enverein als Barbies auf die Bühne. Wir durften die pinke Welt der wohl bekanntesten Puppe erleben, ein Augenschmaus. Nun tanzte die neu gegründete Gruppe der „Tanz-Mädels“ zu verschiedenen Disney-Liedern mit passenden Kostümen. Sie machten das super und zeigten unter tosendem Applaus ihre Zugabe. Der Sketch von LLM klärte über peinliche Situationen der Teenager mit ihren Eltern auf, da wurde viel gelacht. Am Frühstückstisch der „singenden Damen“ erfuhren wir wie es ist, wenn jemand kurz die Runde verlässt. Es wird kräftig über eben diese gelästert, jedoch auf eine liebevolle und witzige Art. Ups - man erkennt sich fast selbst ein bisschen :-)

Wir Tanzdrachen, dieses Jahr als Hexen (ja, es ist eine Verkleidung - nein, zu unserem echten Leben passt das gar nicht), verließen tänzerisch den Wald, flogen nach Malle und zurück ins Hexenhaus. Im Landgasthof beim Lipp trafen sich die M&M-Mädels um uns einen entspannten Wellness-Tag näher zu bringen, auch „berühmt berüchtigte“ Männer waren mit von der Partie. Ähnlichkeiten mit dorfbekannt Personen (weiblich sowie männlich) sind wohl beabsichtigt und so hatten sie die Lacher auf ihrer Seite. Der nächste Programmpunkt führte in die Schule, ein Abitur auf dem zweiten Bildungsweg ist gar nicht so ohne, denn man muss synchron den Kugelschreiber klopfen können. Das wurde vom Publikum mit viel Applaus honoriert. Sogar Schlümpfe gibt es in Roßhaupten, der Dackelverein erzählte musikalisch wie die blauen Freunde und ihr Gegenspieler Gargamel das Dorfleben genießen. Als Abschluss gab es eine schlumpfige Polonaise. Einen wirklich coolen Showtanz bot uns die Männergarde. Die Frauen im Saal toben als sich die Jungs ihrer T-Shirts entledigten und mit einer Zugabe die Stimmung zum Überquellen brachten. Das Ende der Veranstaltung bildete nochmals der Frauenverein. Es kamen nach und nach immer mehr „Wolles“ auf die Bühne. Nun gab es kein Halten mehr, der komplette Raum tanzte auf das Medley von Wolfgang Petry. Silke und Ulrike bedankten sich bei den Gruppen, den Helfern und natürlich beim zahlreichen Publikum. Den Beiden gebührt ein kräftiges Lob, schon seit Jahren sind wir von ihren „durchs Programm führenden“ Einlagen begeistert.

#### Ganz herzlich bedanken dürfen wir uns bei:

- den mitwirkenden Gruppen
- Peter, unserem technischen Leiter
- dem Team Meinrad für die gute Verpflegung
- der Gemeinde für die Nutzung der Mehrzweck halle
- der Grund- und Mittelschule für den Unterrichtsausfall, den wir verursacht haben
- Andreas, der uns als Hausmeister überall unterstützte
- den diversen Sportgruppen, die wir während unseren Proben gestört haben sollten
- ALLEN HELFERN vor, während und nach den Veranstaltungen

Ohne Euch und den vielen begeisterten Besuchern wäre so ein schönes Erlebnis nicht möglich. Wir freuen uns auf 2025! Am 21. und 23. Februar sehen wir uns hoffentlich alle gesund und munter wieder.

**viele Bilder zum Bericht sind ab Seite 22**

Renate Knapich  
Frauenverein Roßhaupten e. V.

## MOTORSPORTCLUB ROSSHAUPTEN

Am 15.02.2024 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung in der Lusse in Roßhaupten statt. Herr Philipp Martetschläger 1. Vorstand begrüßte alle Anwesenden und erläuterte die verschiedenen Tagesordnungspunkte. Anschließend folgte die Totenehrung.

Als nächstes kam die Feststellung der Anwesenheit. Es waren 32 Mitglieder und 1 Nichtmitglied anwesend. Weiter ging es mit dem Bericht des Schriftführers, Bericht des Kassiers, Entlastung des Kassiers, Bericht des Sportleiters und Bericht des Tourenleiters. Die komplette Vorstandschaft wurde noch entlastet. Dieses Jahr standen zudem wieder die Wahlen an.

Hier gab es aber zur Vergangenheit keine Änderungen.

1. Vorstand	Philipp Martetschläger
2. Vorstand	Florian Puchele
Sportleiter	Manuel Asbeck
Kassier	Markus Linder
Tourenleiter	Markus Gast
Schriftführer	Thomas Unterreiner
Beisitzer	Franz Osterried, Karl-Heinz Puchele, Alois Martetschläger, Stefan Eierstock, Emily Pimiskern, Laura Hipp, Sebastian Baur, Karl-Stefan Neugebauer, Matthias Rehm.
Kassenprüfer	Gerhard Geiger, Martin Krismer

Zum Ende der Versammlung folgten noch die Ehrungen.

**40 Jahre:** Geiger Gerhard, Frommknecht Manfred, Pimiskern Peter, Baur Norbert

**50 Jahre:** Linder Helmut, Zündt Albert

**70 Jahre:** (Gründungsmitglied) Dopfer Remigius



v.l. 2.Vorstand Puchele Florian, Baur Norbert, Geiger Gerhard, Linder Helmut, Zündt Albert, 1.Vorstand Philipp Martetschläger

Der MSC Roßhaupten bedankt sich bei allen Mitgliedern für die tatkräftige Unterstützung und freut sich auf die bevorstehenden Veranstaltungen 2024.

Thomas Unterreiner

## MUSIKKAPELLE ROSSHAUPTEN

### Nachts im Proberaum

Angelehnt an den Filmtitel „Nachts im Museum“ lud die Musikkapelle all ihre Jungmusikanten zu „Nachts im Proberaum“ vom 27. auf 28.1. ein. Um 15 Uhr trudelten alle 27 Übernachtungsgäste mit Sack und Pack im Proberaum ein um zu aller erst in kleinen Gruppen etwas über die richtige Instrumentenpflege zu lernen.



Jeweils in Registern aufgeteilt erklärten erfahrene Musiker auf was zu achten ist, wie zu putzen und zu schmieren ist, damit man möglichst lange Freude an seinem Instrument hat. Bei bestem Wetter machten sich anschließend alle in 5 bunt gemischten Gruppen auf zu einer Schnitzeljagd durchs Dorf. Als erstes starten durfte dabei die Gruppe, die den besten Papierfliegerflug zustande brachte. Mit Fragen rund um die Musikkapelle und ihr Tun, Aufgaben wie ein Lied gurgeln und dabei zu filmen oder Notenblätter auf- und abbauen und Standortsuchen per GPS, mussten möglichst viele Punkte gesammelt werden. Zurück im Proberaum richtete sich jeder seinen Schlafplatz ein um dort gemütlich zu ratschen, zu karteln und zu spielen.



Ein großer Dank geht an dieser Stelle an die FFW, die uns ihr Florianstüble zur Verfügung gestellt hat, damit wir auch dort spielen, kichern, essen und zusammensitzen konnten. Nach einer Runde Pizza für alle wurden die Popcornmaschinen angeschmissen, um alle für den Kino-Abend zu versorgen. Nach einem Film, einem kurzen „Kommando Kissenschlacht“, ein paar Knabberereien und nochmal ein paar Spielen wurde es dann ruhiger im Proberaum und die Lichter wurden gelöscht, wobei die Größeren noch ein bisschen im Stüberl aufbleiben durften. Obwohl es lange gedauert hat, bis auch der letzte in den Schlaf gefunden hat, wachten alle bestens gelaunt am nächsten Morgen zum gemeinsamen Frühstück auf. Nachdem gemeinsam aufgeräumt, gespült und geputzt war, wurden nochmal die Fragen und Antworten der Schnitzeljagd besprochen und kleine Preise für die Sieger verliehen. Einen lustigen Abschluss fand die tolle Aktion noch als auf dem Beamer gemeinsam die Videos der Gurgelstation angeschaut wurde.



Dank der Mithilfe von den Musikanten Johanna, Clara, Tanja, Stefan, Andi und Phillip konnten alle Kinder und Jugendliche am Sonntagvormittag müde aber gut gelaunt nach Hause gehen bzw. von ihren Eltern abgeholt werden. Es war ein toller Tag und wird nicht das letzte Mal bleiben, wo „Nachts im Proberaum“ was für unsere Jugend geboten sein wird.

Foto/Text: Martina Strobel, Jugendleiterin

## Fasching mit der Musikkapelle

### Rußiger Freitag und Rosenmontag

Auch heuer spielte die Musikkapelle wieder am rußigen Freitag und Rosenmontag durch die Straßen und Weiler Roßhauptens, um Spenden für die Jugendausbildung, Trachten und Instrumente zu sammeln.



Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Sammlern und Aushilfen, die uns unterstützt haben! Ganz besonders wollen wir uns für alle Spenden bedanken, welche in finanzieller Form oder in Form von Speisen und Getränken für uns bereitgehalten wurden. Vielen Dank!!

Foto/Text: Marianne Kunz

## Kinderfasching



Am 3. Februar fand wieder ein bunter Umzug kleiner und großer Maskerer mit der Musikkapelle vom Dorfplatz zur Mehrzweckhalle statt. Zahlreiche Kinder, Eltern und Großeltern kamen in tollen Kostümen zusammen und feierten mit den drei Clowns Happy, Lilo und Pinki, die für Spiel und Spaß bei den Faschingsgästen sorgten. Auftritte der Tanzmädels - verkleidet als Disneyfiguren - und Spiele für Klein und Groß sorgten für einen kurzweiligen und unterhaltsamen Nachmittag. Mit Wienerle und Semmeln, Kaffee und Kuchen und von den Kindern sehnsüchtig erwarteten Süßigkeiten war für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Dankeschön an alle Helfer und Kuchenbäckerinnen und dem Frauenbund für die Hilfe beim Auf- und Abbauen. Vielen Dank an die Sponsoren Fa. Franz Zimmermann für die Getränke und an die Musikkapelle für Wiener und Semmeln, sowie der Raiffeisenbank südliches Ostallgäu. Ein großes Dankeschön an Liane Reiß, Eva Böglmüller und Tanja Böck für ihren Einsatz und natürlich an Euch für die großartige Teilnahme!

Foto: Lucia Martin/Text: Judith Schweiger

## SCHÜTZENVEREIN ROSSHAUPTEN

### Neue Schützenkönige

Siegfried Hartmann hat sich sein größtes Geschenk zu seinem 60. Geburtstag gemacht. Zum 1. mal Schützenkönig mit einem 32,5 Teiler, hat er die langersehnte Krone erhalten. Die neue Königin Paulina Heimann mit einem 42,9 Teiler ebenfalls zum 1. mal Schützenkönigin. Jugendkönig wurde Korbinian Riedle mit einem 127,4 Teiler, auch er das Erste Mal, die Freude war auf allen Seiten riesig.



v.l. Korbinian Riedle, Paulina Heimann Siegfried Hartmann

Schützenmeister Roland Riedle war sehr erfreut über das zahlreiche Erscheinen der vielen Schützen und Schützinnen und natürlich auch über die anwesende Schützenjugend. Die alten Schützenkönige Thorsten Andresen, Martina Martin und Luca Kasel wurde mit einer Wurstkette verabschiedet. Anschließend wurden den neuen Schützenkönigen die Königsketten und tollen Scheiben überreicht. Danach wurde im Schützenstüble ausgiebig gefeiert.

### Faschingsschießen mit Überraschungssiegerin

Julia Riedle gewann souverän als Gast das diesjährige Faschingsschiessen mit hervorragenden Ergebnissen im Dart, Stossbudeln und Schiessen, was sie eigentlich nach ihren Aussagen nicht kann, hat sie es geschafft mit 181 Punkten vor Paul Maldoner 175 Punkte und Thorsten Andresen 171 Punkte die 38 Konkurrenten blass aussehen zu lassen. Herzlichen Glückwunsch Julia!



v.l. Thorsten Andresen, Julia Riedle, Paul Maldoner

Auch ein großes Dankeschön an alle die am erfolgreichen Ablauf des Königschiessens und Faschingschiessens mitgewirkt haben. Ein besonderes Dankeschön an Anna-Maria Hipp und Paulina Heimann für die tollen Speisen und Getränke das ganze Jahr über, danke Mädels!

Fotos/Text: Thorsten Andresen

**Elektro Roman Müller**

Fachbetrieb für Gebäudetechnik - Informationstechnik

**Wir suchen ab sofort Unterstützung  
unseres jungen und dynamischen Teams  
einen Elektroniker für  
Energie und Gebäudetechnik.**

**Für September 2024 haben wir noch  
einen Ausbildungsplatz**

Für **Elektroniker für Energie und Gebäudetechnik**  
frei, wenn Dich der Beruf interessiert dann melde dich  
bei uns.

- Elektroinstallation
- Brandmeldeanlagen  
zert. nach DIN 14675
- Sicherheitstechnik
- KNX Gebäudetechnik
- Beleuchtungstechnik

Qualitätsmanagement  
Wir sind zertifiziert!

- Hausgeräte
- Antennenanlagen
- Blitzschutzanlagen
- E-Check
- Telefonanlagen

87637 Seeg · Bahnhofstr. 11 · Tel. 083 64 - 318  
<http://www.elektro-roman-mueller.de>

## TSV ROSSHAUPTEN

### Lauf 10!

#### 10 Kilometer in 10 Wochen



Dem Körper mal wieder etwas richtig Gutes tun, Ausdauer bekommen, fit werden. Das ist das Ziel der Aktion LAUF 10, die die Abendschau im BR Fernsehen und die TU München zusammen mit dem TSV Roßhaupten in diesem Frühjahr wieder veranstalten. Ziel des Trainingsprogramms ist es, einen Zehnkilometerlauf absolvieren zu können. Deswegen heißt es beim TSV Roßhaupten auch in diesem Jahr vom 29. April bis 13. Juli „Roßhaupten bewegt sich – mit LAUF 10!“ Wir haben zehn Wochen Zeit zu trainieren. Sportmediziner der TU München haben detailliert ausgearbeitete Trainingspläne für uns erarbeitet, die individuell auf uns eingehen und uns Stück für Stück unserem Ziel näher bringen! Wir unterteilen in „Geübte“ und „Ungeübte“ Dafür brauchen wir gar nicht so viel Zeit. 2 - 3 mal in der Woche jeweils etwa eine Stunde. Unter Führung von unseren Lauftrainern können wir in der Gruppe das Trainingsprogramm absolvieren – denn gemeinsam macht Sport viel mehr Spaß! Auch wenn es auf den ersten Blick (besonders in den ersten Wochen) als ein viel zu leichtes Training erscheint - unser langjähriger Erfolg gibt uns Recht: Langsam mit dem Training beginnen - und am Ende schaffen alle die 10 Kilometer und kommen garan-



tiert durchs Ziel. Versprochen !!!! Für die ganz „Besessenen“ bieten wir auch dieses Jahr wieder eine Halbmarathon Gruppe an. Hier heißt es dann .....wir trainieren für 21,097 km. Aber keine Angst. Jeder kann es einfach mal probieren und jederzeit in eine andere Gruppe wechseln.

#### **Beginn:**

Montag, 29. April um 18:30 Uhr am TSV - Sportheim. Bitte auch TSV Anschlagtafel (gegenüber Feuerwehrhaus) beachten !

#### **Laufstage:**

Montag und Mittwoch um 18:30 Uhr am TSV - Sportheim.  
Freitag um 18:00 Uhr am TSV Sportheim

#### **Vorinformation und Anmeldung unter:**

Wolfgang Rauch Tel: 08367 - 420 oder einfach am 29. April am Sportheim um 18:30 mit Laufsachen vorbeikommen. Komm...Macht mit! Wir freuen uns auf Euch!

Euer  
TSV Roßhaupten

## **TSV ROSSHAUPTEN / FUSSBALL**

### **Bericht über Neubauprojekt TSV Roßhaupten**

Auf der Baustelle des TSV Roßhauptens am Sportplatz war die letzten Wochen keinesfalls Winterschlaf angesagt. Ganz im Gegenteil die Handwerker und freiwilligen Helfer waren sehr fleißig. Mittlerweile steht schon der komplette Rohbau inklusive Dachplatten und Regenrinnen. Auch die Fenster und Türen sind schon gesetzt. Dadurch kann auch der Innenausbau witterungsunabhängig weitergehen. Aktuell sind schon die Elektro- und Installationsarbeiten im vollen Gang. Wenn der Zeitplan weiterhin so gut eingehalten werden kann, sollen schon im Frühjahr die Bagger rollen und mit den Arbeiten zur Vergrößerung der aktuellen Spielfelder bzw. dem Bau des neuen Spielfeldes beginnen. Hier wird dann noch einiges an Erdreich bewegt werden.



An dieser Stelle möchte sich der TSV Roßhaupten aber auf jeden Fall bei den zahlreichen Helfern, die bisher auf der Baustelle mit angepackt haben bedanken. Ein großer Dank auch an die beteiligten Firmen, die mit großzügigen Materialspenden das Projekt unterstützt haben. Aber auch allen Mitgliedern und Bürgern, die den TSV mit Geldspenden unter die Arme gegriffen haben, möchten wir unseren Dank aussprechen. Das Geld hilft uns sehr weiter und wird weiterhin zur Verbesserung der Trainingsbedingungen für unsere Jugendabteilung eingesetzt.

Foto/Text: Sebastian Schmid

## **TSV ROSSHAUPTEN / KINDERTURNEN**

Unser Faschingsturnen fand dieses Jahr am 25.1. schon etwas früher statt.

Alle Kinder groß und klein,  
kamen bunt verkleidet rein.  
Von der Fee bis zum Ninja,  
hatten wir nun alles da.  
Jeder zeigte uns was er ist,  
Von der Prinzessin bis zum Polizist.  
Fasching, Fasching war nun endlich da,  
wir freuen uns tralalalala



alle Fotos: Monja Alvisini, 3- und 4-jährige Turner/innen



1. und 2. Klasse der Turner/innen



3. und 4. Klasse der Turner/innen

Monja Alvisini





## TSV ROSSHAUPTEN / ELTERN-KIND-TURNEN

### Auch die Kleinsten in Roßhaupten turnen fleißig



Jeden Montag Nachmittag treffen sich die Kleinsten in Roßhaupten mit ihren Eltern zum Turnen. Auch in der Faschingszeit kamen sie zahlreich verkleidet als Löwen, PawPatrol-Hunde, Ritter oder Prinzessinnen und hatten viel Spaß beim gemeinsamen Singen und Toben.

Wir bedanken uns bei all den fleißigen Helfern und freuen uns auf weitere schöne Stunden in der Turnhalle mit euch.

Foto/Text:  
Christina Puchele und Martina Hellinger

## TSV ROSSHAUPTEN / FASCHING

### Teenie Faschingsball



Zum ersten Mal veranstaltete der TSV Roßhaupten einen Tennis Faschingsball in der Mehrzweckhalle. Partyspess ohne Eltern. Ganz nach diesem Motto, konnten sich junge Maskerer ab der 5. Klasse bei ihrem ersten Faschingsball austoben. Mit leckeren alkoholfreien Cocktails,

Hotdogs und genialer Stimmungsmusik rockten sie alle bunt verkleidet die Party.

Fotos/Text: Lilli Riedel

## TSV ROSSHAUPTEN / NORDISCH

### Skatingkurs der Abteilung Nordisch



Am 09.12.2023 konnte, durch die starken Schneefälle sowie den guten Loipenbedingungen, ein Skatingkurs von der TSV Abteilung Nordisch am Skilift angeboten werden. 16 Langläufer kamen zum Kurs, welche in zwei Gruppen aufgeteilt wurden. Nach 1,5 h Training durch Alina und Niklas Becht konnte bei allen Teilnehmern die Technik verbessert werden. Am Ende wurden noch 100€ für den Neubau des Fußballplatzes gesammelt. Wir haben uns sehr gefreut über die zahlreiche Teilnahme und hoffen noch auf Schnee, damit das Gelernte noch geübt werden kann.

Foto/Text: Niklas Becht

## TSV ROSSHAUPTEN / TENNIS

### Jahreshauptversammlung 23.01.2024

Die Abteilung Tennis kann auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken. Alle Tennis- events und ergebnisse, sowie Aktionen und Investitionen wurden bei der Jahreshauptversammlung durch die Vorstandschaft präsentiert. Besonderer Dank galt der „guten Seele“ vom Tennisplatz: „Hoppel“ (Hubert Bauer) der mit unermüdlichem Einsatz rund um den Tennisplatz (Platzpflege, Getränkeautomat usw.) tätig war, und leider aus persönlichen/gesundheitlichen Gründen zurück trat.



Foto Birgit Scharf, Abteilungsleiterin Daniela mit Hubert Bauer

Danke Hoppel! Wir hoffen, du besuchst uns noch ab und zu am Tennisplatz!

Birgit Scharf



## WASSERWACHT ROSSHAUPTEN

### 6. Baubericht Hüttensanierung

Im Januar erhielten wir die große Stahllieferung für die Podest- und Steganlage, für die auch gleich mit der Herstellung der einzelnen Bauteile begonnen wurde. In der Hütte konnten weitere Verkleidungsarbeiten durchgeführt werden. Nun sind Fensterleibungen und Simse innen wie außen montiert.



Abgeschlossene Grundierungsarbeiten für das Verputzen

Für die Betonierarbeiten der Garage wurden die ersten Vorbereitungen getroffen. So erfolgte der Ausbau des Tores und der Rückbau des Schildes, um dann die Schalungen anbringen zu können. Neben diesen Tätigkeiten nutzten wir das anhaltend warme Wetter, um ebenfalls noch die Verputzarbeiten des kompletten Wachraums zu erledigen, sodass nun nur noch die hölzernen Wandverkleidungen – die ebenfalls bereits geliefert wurden – und der finale Boden fehlen.



Rückbau Schild und Ausbau Garagentor

Aber nicht nur an der Hütte wurde fleißig gearbeitet. Die Planung und Konstruktion sowie die Recherche und Beschaffung der Beschläge für die neue Lauffläche auf Steg und Podest nahm ebenfalls wieder sehr viel Zeit in Anspruch. Für das Podest sind zukünftig Rahmensegmente geplant, die über den Winter einfach herausgenommen und so vor der Witterung besser geschützt werden können. Durch diese Maßnahme erhoffen wir uns eine deutlich höhere Lebensdauer der „Terrasse“. Auch der Elektroschaltplan für die neue Installation und PV-Anlage nimmt mittlerweile Gestalt an.

Text/Fotos: Lukas Walk



## Historisches

### Hausnamen

#### Hausnummer 73 Möst

Jetzt „beim Möst“ früher „beim Fichtl“ nach dem derz. Besitzer / seit 1837). Ein Vorfahre hieß Martin Fichtl. Er war aus Steinbach

#### Hausnummer 74 Angerer

Jetzt „beim Angerer“, andere Hausnamen: Leonhard, Schmiedle, Waibl.. ein Söldweistall, jetzt das Haus von Kremer

#### Hausnummer 75 Jörg Andreas

„Beim Dopfer“, wer so genannt wurde war unbekannt. Fam. Lipp sind als Maurer seit 1858 auf dem Hof, jetzt beim Viehhändler

#### Hausnummer 76 Vogt

„beim Sybiller“. Eine Sybille ist nicht nachzuweisen. Die Vogt sind seit 1870 auf dem Gütle, Jetzt Gasthaus Jörg (Taormina)



Der letzte Postillon im Dorf, auf dem Kutschbock Josef Guggemos (Rubel)

Foto/Text: Ursel Jörg

## Und sonst !?!

### KRABELLGRUPPE

#### Maskiertes spielen





Auch bei den „Kleinsten“ ist der Fasching angekommen. Zusammen spielen und toben in den schönsten Verkleidungen wie z.B. Maus, Kuh, Giraffe und vieles mehr..... das macht Spaß und sicherlich auch sehr müde.

Fotos/ Text Liane Reiß

Weil unsere *Zukunft* nicht ohne die entsteht, die sie vorantreiben.

**Morgen kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

WIR SUCHEN!

Ehrlich, respektvoll und partnerschaftlich.  
So sind wir - so wollen wir bleiben.

Sie teilen diese Werte und wollen in unserer Gemeinschaft mitarbeiten?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung als **Serviceberater (m/w/d).**

Bewerbungen und nähere Informationen:

Raiffeisenbank Südliche Ostallgäu eG  
Martina Endt-Jakusch  
Hauptstr. 49, 87637 Seeg  
Tel.: 08364 / 982244  
Mail: info@rb-sued-oal.de

Raiffeisenbank Südliches Ostallgäu eG

## Bitte geben Sie Auskunft: „Mikrozensus 2024“ startet in Bayern – 60 000 Haushalte werden befragt

Bayerisches Landesamt für Statistik

**Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet die Bürgerinnen und Bürger des Freistaats um ihre Unterstützung und Mitarbeit bei der Erhebung**

In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Entscheidungen getroffen, die alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstützung. Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwoh-

nerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Fürth. Auch im Jahr 2024 findet der Mikrozensus statt. Der Begriff Mikrozensus bedeutet „Kleine Volkszählung“ und benennt eine gesetzlich verbindliche, repräsentative Befragung von Haushalten in Deutschland. Die Erhebung wird seit 1957 von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich durchgeführt. Es wird ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landes zur wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Neben dem Grundprogramm enthält das Frageprogramm des Mikrozensus auch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragungen zur Arbeitsmarktbelegung (LFS), zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) sowie zur Internetnutzung (IKT). Die Ergebnisse des Mikrozensus haben sich zu einer wichtigen Datenquelle entwickelt. Sie bilden die Grundlage für politische Entscheidungen in Deutschland, aber auch auf europäischer Ebene. Neben der Politik nutzen außerdem Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten des Mikrozensus.

### **In Bayern werden 60 000 zufällig ausgewählte Haushalte befragt**

Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern werden etwa 120 000 Personen in rund 60 000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren Schritt übernehmen ehrenamtlich tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder namentlich zu erfassen. Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren. Um verlässliche und repräsentative Ergebnisse gewährleisten zu können, besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Zudem werden die Haushalte innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. So können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden.

### **Die ausgewählten Haushalte werden schriftlich informiert**

Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

### **Weitere Informationen:**

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter: [https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/index.html](https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html)

Ein Erklärvideo erklärt, was der Mikrozensus ist, wozu er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was



mit ihren Antworten passiert: [statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

Interessante Ergebnisse aus dem Mikrozensus finden Sie in der interaktiven StoryMap zum Thema Familie und Erwerbstätigkeit im Zeit- und Regionalvergleich: [s.bayern.de/storymap-pm](https://s.bayern.de/storymap-pm)

Dr. Britta Knauer

**AOK Gesundheitstipp:**

„So geht nachhaltige Ernährung“



Mit regelmäßigen AOK-Gesundheitstipps wollen wir Sie durch das neue Jahr begleiten. Mehr Gemüse, weniger Fleisch, Qualität statt Quantität und Verpackungsmüll einsparen – jede bewusste Entscheidung beim Essen kann bereits einen positiven Einfluss auf die Umwelt haben.



**Regional und saisonal – der Grundsatz für eine umweltfreundliche Ernährungsweise**

Wer zusätzlich auf zu viel Fleisch verzichtet, bei der Zubereitung der Lebensmittel Energie spart und nachhaltig einkauft durch regelmäßigen Vorrats-Check, schont zusätzlich die Umwelt.

**Sichern Sie sich kostenfrei unser nützliches Set zum nachhaltigen Einkauf!**

Neben unserem AOK-Ratgeber „Essen mit Verantwortung“ erhalten Sie von uns eine Baumwolltasche sowie mehrere Obst-/ Gemüsebeutel als praktische Einkaufshelfer. Durch den Einkauf unverpackter und loser Lebensmittel helfen Sie dabei unnötigen Verpackungsmüll, vor allem Plastikbeutel und -folien zu vermeiden.

**Sichern Sie sich kostenfrei Ihr nützliches AOK-Set**

Einfach QR-Code scannen, mitmachen und Sie erhalten unseren Ratgeber sowie ein Set zum nachhaltigen Einkauf per Post.

Text/Foto: Carola Proksch

**Japan**

**Das Land der aufgehenden Sonne und der fallenden Schneeflocken**

Zugegeben: Mit Japan verbindet der ein oder andere vielleicht erst einmal Kirschblüte, lächelnde Menschen, Tokio, Sushi, Reis, Fisch und einiges mehr.

Elf Skibegeisterte aus Roßhaupten und Umgebung jedoch, machten sich auf die Reise um den weltbe-

kannten und in Skikreisen als einmalig beschriebenen Tiefschnee zu finden. So machten wir uns am 16. Januar in einer fast schon Nacht und Nebelaktion auf den Weg nach Frankfurt, da ein paar Stunden zuvor unser regulärer Flug aus München aufgrund des angesagten Blitzeises annulliert wurde. Und wie heißt es so schön, wenn Engel reisen.... So waren wir die letzte Maschine die Frankfurt verlassen konnte, bevor auch auf dem größten Flughafen Deutschlands aufgrund des Blitzeises die Schotten dicht gemacht wurden.

So kamen wir nach 17 Stunden Reisezeit auf der japanischen Halbinsel Hokkaido an, und wurden in Folge mit sechs unvergesslichen Skitagen belohnt. Und tatsächlich ist dieser sehr trockene, leichte Pulverschnee, der täglich pünktlich am Abend jeden Tag aufs neue fiel, unvergleichbar.



Nach sechs Tagen flogen wir zurück in die Weltmetropole Tokio und wurden von dieser für zwei Tage verschluckt. Wir Dorfkinder kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus, und waren von der Freundlichkeit, aber vor allem von der Sauberkeit der Stadt mit ihren 37 Mio Einwohnern schwerst beeindruckt.

Fotos/Text: Katrin Kaufmann

**Deine Zukunft zum Greifen nah**  
**AUSZUBILDENDE GESUCHT!**

Starte deine Karriere bei uns in Rosshaupten mit deiner Ausbildung zum/zur:  
**Kaufmann/frau im Einzelhandel (m/w/d)**

...und andere für Details (z.B. zu den Ausbildungsstellen) für 2024

Keine andere Ausbildungsbewerbung an: nahkauf hummel - Erich Hummel - Augsburgstraße 1 - 87672 Rosshaupten



## Unsere Umwelt

### Betrifft der Klimaschutz nicht uns alle?

#### **Jeder kann und muss etwas tun!**

Zur Zeit ist Fastenzeit!

Die Fastenzeit setzt da an, wo Veränderung beginnt - bei dir selbst. Nimm diese Zeit als Impuls, um dein Leben neu auszurichten:

- Weniger ist mehr
- Auch mal auf etwas verzichten können
- Sei achtsam mit dir selbst und mit deinen Mitmenschen
- Achte alle Lebewesen und die Natur
- Gehe mit offenen Augen durch die Welt und bewundere ihre Schönheit

Danke!

Deine Umwelt

### Rufen Sie uns an, wenn Sie...



- fürs Alter vorsorgen wollen
- Ihre Immobilie zu einem Bestpreis verkaufen möchten
- eine Wertermittlung brauchen
- Fragen zu Immobilien haben
- gut beraten und bestens betreut werden wollen



**Allgäuer Immobilien**

[www.allgaeuer-immobilien.com](http://www.allgaeuer-immobilien.com)  
Uferstraße 15 • 87629 Hopfen am See  
Tel.: 08362 / 924466

**IHRE ANSPRECHPARTNERIN**

**WENN ES UM**

**IMMOBILIEN GEHT**





Fasching / Frauenbundkränzle / Kinderfasching usw ...



Der Frauenverein als Barbies



Die Sängerfrauen als gefährliche Tiere



erster großer Auftritt der Tanzmädels



„ratsch & tratsch“ über die heutige Jugend



auch der Regenbogen strahlt in Roßhaupten







die „singenden Damen“



„Garde“ aus Rieden

Die „Tanzdrachen“ als Hexen



Silke und Ulrike beim Kränzle



die Jungs der Klasse 4







Die M&M-Mädels beim Wellness-Tag



auch Punker ließen sich sehen



Clown Pinky, Lilo und Happy beim Kinderfasching



Abi-Klasse 2024 aus Roßhaupten



Medley mit etlichen „Wolfgang Petry´s“



beim „Jugendfasching“





Die  
Männergade  
nach  
ihrem  
Showtanz



noch zwei „Barbies“



auch Schlümpfe waren im Einsatz mit einer Polonaise



Unterhaltung mit „Spaß an der Freud“



„Kiss“ kam auch vorbei



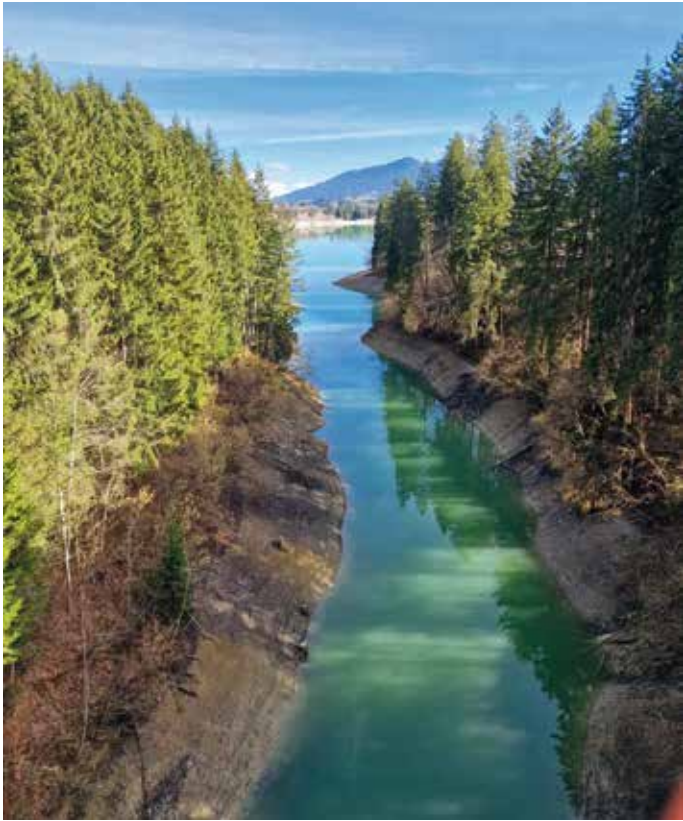


Foto: Marie Therese Eierstock, Blick von der Tiefentalbrücke

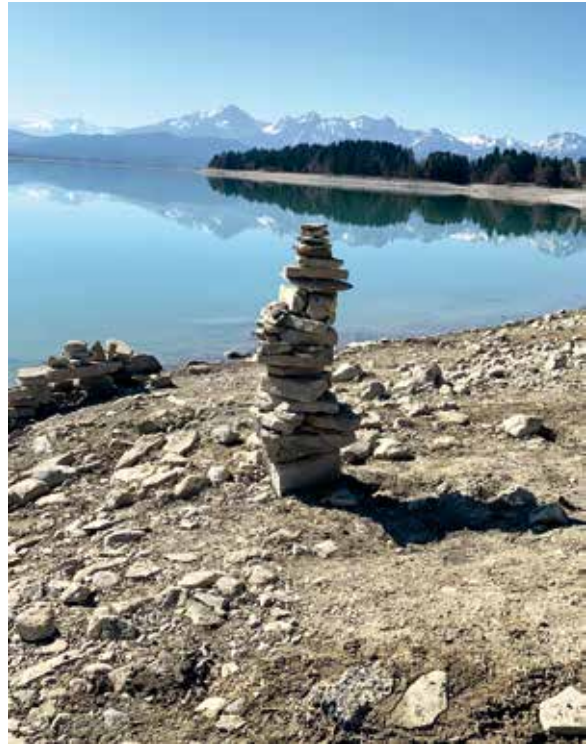


Foto: Beate Linder, „Stoamandl“ am Forgensee



Foto: Erich Schmid, noch im Dezember am Steinernen Kreuz



Foto: Tanja Böck, Überraschung auf dem Weg zum Felsen



Foto: Helga Puchele, Sonnenaufgang am Steinernen Kreuz

**Wichtige Telefonnummern & Öffnungszeiten**

<b>Notruf</b>	<b>112</b>
Notruf Polizei	110
Sperr-Notruf (Kreditkarten, EC Karten usw)	116 116
Polizei Füssen	08362/91230
Giftnotruf	089/19240

**Ärzte**

Hausarzt Bereitschaft	116 117
David Schilling,	
Dr. Cecilia Welz, Allg.Medizin	08367/91010
Dr. G. Schweighöfer, Allgemein Medizin	08367/565
Dr. Marie-Luise Büchel, Zahnärztin	08367/893

**Gemeinde und Pfarrgemeinde**

Gemeindeverwaltung	08367/887
MGH "Mitanand"	08367/9121421
Tourist Information	08367/364
Pfarramt	08367/334

**Schulen & Kindergarten**

Grundschule Roßhaupten	08367/309
Mittelschule Roßhaupten	08367/660
Kindergarten „Unterm Regenbogen“	08367/724
Kinderkrippe „Zwergennest“	08367/9129780
Realschule Füssen	08362/925040
Gymnasium Füssen	08362/925200
Gymnasium Hohenschwangau	08362/930050

**Öffnungszeiten****Gemeinde**

Montag - Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr  
 Montag 14:00 bis 17:00 Uhr  
 Mittwoch 14:00 bis 18:00 Uhr

**Tourist Information**

Montag - Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr

**Gemeindebücherei**

Dienstag 16:00 bis 17:30 Uhr / Freitag 14:30 bis 17:30 Uhr

**Pfarrbüro**

Dienstag 09:00 bis 11:30 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr  
 Mittwoch und Donnerstag 09:00 bis 11:30 Uhr

**Wertstoffhof**

Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr  
 Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

**Skilift**

Betriebszeiten (je nach Wetterlage)  
 Montag - Freitag: 13:30 Uhr - 16:30 Uhr  
 Samstag / Sonntag: 10:00 Uhr - 16:30 Uhr  
 Schulferien und Feiertage: 10:00 Uhr - 16:30 Uhr  
 Flutlichtbetrieb: Mittwoch, Freitag: 18.00 - 21.00 Uhr

**REDAKTIONSSCHLUSS:**

Die nächste Ausgabe des Drachenboten erscheint

**in der KW 13**

Redaktionsschluss ist am

**Sonntag, den 10.03.2024**

**Email Adresse: [dorfblatt@rosshaupten.de](mailto:dorfblatt@rosshaupten.de)**

**Impressum Drachenbote Roßhaupten:**

Herausgeber: Gemeinde Roßhaupten  
 Verantwortlich für die Nachrichten aus dem Rathaus:  
 Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Roßhaupten,  
 Thomas Pihusch, Hauptstr. 10, 87672 Roßhaupten  
 Die gedruckten Artikel geben nicht die allgemeine  
 Meinung der Redaktion wieder, sondern entsprechen  
 der Ansicht des Autors.

Redaktionsteam: Helga Puchele, Beate Linder, Tanja  
 Böck, Ursel Jörg.

Druck: [www.wir-machen-druck.de](http://www.wir-machen-druck.de)

Layout: Tanja Böck

Titelbild: Amanda Linder

Die Fotografen von S. 21 - 25 sind der Redaktion  
 bekannt, und alle abgebildeten mit der Veröffentlichung  
 einverstanden. Hintergrundbild S. 22 - 26 von Pixabay  
 Veilchen S. 6, 8, 9, 15, 17, 21, 27 von Beate Linder  
 Eine Anzeige im Drachenboten kostet 0,70 €/mm und  
 Spalte (Breite 90 mm), ab der 7. monatlichen, fortlau-  
 fenden Werbung 10 % Preisnachlass, Farbzuschlag  
 25%, ab einer halben Seite 15%. Alle Preise ohne  
 Ausweisung der Umsatzsteuer, da die Abrechnung  
 über die Gemeinde zur Kostendeckung des Mitteilungs-  
 blatts erfolgt. Mediadaten finden sie unter: <https://www.rosshaupten.de/unser-dorf/drachenbote.html>  
 Interessenten wenden sich bitte direkt an die Redaktion  
 Email: [dorfblatt@rosshaupten.de](mailto:dorfblatt@rosshaupten.de)  
 Für Anregungen und Verbesserungswünsche sind wir  
 jederzeit dankbar. Bitte per mail an  
[dorfblatt@rosshaupten.de](mailto:dorfblatt@rosshaupten.de) oder telefonisch bei der  
 Touristinformation 08367 91214 18  
 Alle Artikel und Werbeanzeigen sind bis zum Redak-  
 tionsschluss entweder in der Tourist Information  
 abzugeben oder einzusenden unter [dorfblatt@rosshaupten.de](mailto:dorfblatt@rosshaupten.de).



# FRISCHER ALS WEIN. LUSTIGER ALS WASSER.



		<h2>RGS -</h2> <p>Roßhauptener Gewerbetreibende und Selbstständige</p>			
		<p>Richard Settele Seeger Straße 13a, 87672 Roßhaupten 0151/23270179 richard.settele@gmx.de</p>		<p>g.e.m.o. roßhaupten Tel.: 0 83 67 - 7 51 oder 10 07 Mobil: 0171 - 368 20 67</p>	
<p>nahkauf NICHTS LIEGT NÄHER! Augsburger Straße 1 • 87672 Roßhaupten</p>	<p>METZGEREI KAUFMANN</p>	<p>SEELOS Wohnen&amp;Leben SCHREINEREI • NATURWAAREN</p>	<p>Bad - Heizung - Spenglerei Rietzler Tel: 083 67 - 92 611 www.hubert-rietzler.de</p>	<p>BB Umweltechnik</p>	<p>Puchele Bauunternehmen GmbH</p>
<p>miller Das starke Team</p>	<p>Zündt Land- und Baumaschinen Tel: 08367 / 552-0</p>	<p>Fliesen Hartmann Meisterbetrieb Seeger Straße 28 a 87672 Roßhaupten Telefon 08367 / 829 Telefax 08367 / 8029</p>	<p>FE GETRÄNKE</p>	<p>Seeger Landschaftsbau Hauptstraße 5 • 87637 Seeg Telefon +49(0)8364/9339 www.seeger-landschaftsbau.de</p>	<p>SECURITY CONSULT GmbH Schwachstromanwendung für den Handel Sicherheitsysteme Datennetze, Telekommunikation Mediaplattformen, Interaktiv-Szenarien 87672 Roßhaupten - Am Anger 2 - Tel. 08367913137 mail: security@con-rl.de</p>
<p>STANNER ZIMMEREI &amp; HOLZBAU PERFEKTION IN HOLZ</p>	<p>LEHNEN ROSSHAUPTEN</p>	<p>Fellnasen mobil</p>	<p>Küchen Knarr Tel.: 0172 / 1024174</p>	<p>H&amp;H by Lisa</p>	<p>Lindt Holzkunst naturholzmöbel baukurse</p>